

UNTERHALTUNGSVERBAND SCHUNTER

Protokoll

über die Verbandschau am 30.10.2024 im Bereich Untere Schunter

Teilnehmer:

- a) vom Verband Geschäftsführerin Frau Genge
 Vorsteher Denneberg
- b) Schaubeauftragte HerrThies Walle
 Herr Henniges Thune
 Herr Dr. Meyer Wolfsburg
- c) Behörden Frau Dudel LK Helmstedt UWB
 Herr Stephan Stadt Braunschweig UWB
 Herr Kirchberger Stadt Braunschweig UNB
 Herr Kucharek Stadt Braunschweig UNB
 Herr Kehlert LK Gifhorn
- d) beigeladen Frau Schäfer HGN-Beratungsgesellschaft Bs
 Herr Glodniok WVMO
 Herr Dr. Hoppe-Dominik WVMO -zeitweise

Beginn der Schau: 08:00 Uhr Autohof Wendhausen

Ende der Schau : 13.30 Uhr Autohof Wendhausen

Die Vertreter der Feldmarkinteressentschaften/Realverbände sowie weiterer Behörden waren durch öffentliche Bekanntmachung in den jeweiligen Amtsblättern der Stadt Braunschweig, des Landkreises Helmstedt sowie des LK Gifhorn geladen.

Zu Beginn der Gewässerschau erläutert Vorsteher Denneberg das Schauprogramm. Weitere Punkte werden nicht gewünscht. Vor Ende der Gewässerschau 2024 im Autohof Wendhausen wird das Protokoll der Verbandsschau für den Bereich Untere Schunter 2023 vom 25.10.2023 einstimmig genehmigt. Danach erläutert Vorstandsvorsteher Denneberg die abgewickelten bzw. nicht abgewickelten Maßnahmen aus den Bemerkungen der Schau 2023

Abwicklung Punkte Gewässerschau 2023

Rot = nicht abgewickelt

Schwarz = abgewickelt

Gewässer	Maßnahmen	Abwicklung
Schunter	Gemarkung Dibbestorf -keine Unterhaltung FI-Weg zur Schunterquerung -keine Unterhaltung Wanderweg zur Querung	Bislang nicht erfolgt Bislang nicht erfolgt
Schunter	Walle -Bergung Weide	erledigt
Beberbach	Ren. Strecke bis Brücke Kahlenberg, Defizitbehebung u. Vorlage Vereinbarung an UVS	Bislang nicht erfolgt
Schunter	Sandfang Wendhausen	wird regelmäßig überprüft
Schunter	Entfernung Big-Bags Sandfang Wendhausen durch LK Helmstedt	erledigt
Schunterumfluter	-Vorlage Unterhaltungsvereinbarung/Ablösung	Bislang nicht erfolgt

Thune-Walle verantwortlich Maßnahmeträger	Unterhaltungsmehrkosten - Frickenwehr Mängelabstellung Automatisierung - Straßenbrücke Harxbüttel Mängelabstellung - Verschluss Durchbruch Umfluter - Ersatz Fahrtkosten J. Henniges Wehrbedienung - Bepflanzung nach Konzept Hille	Bislang nicht erfolgt Bislang nicht erfolgt Bislang nicht erfolgt Bislang nicht erfolgt erledigt
Schunter verantwortlich Maßnahmeträger	Renaturierungsstrecke Rhüme-Butterberg Vereinbarung Unterhaltung Mühlengraben/Ab- lösung Unterhaltungsmehrkosten	Erledigt Unterhaltung erfolgt durch SEBS
Beberbach verantwortlich Maßnahmeträger	Vorlage Unterhaltungsvereinbarung	Bislang nicht erfolgt
Beberbach verantwortlich Maßnahmeträger	Beseitigung Drainageproblem unterhalb Bevenrode Beseitigung Ausleitungsprobleme unterhalb Bevenrode (zu hoch)	Bislang nicht erfolgt Bislang nicht erfolgt
Beberbach Verantwortlich Stadt Brschwg.	Beseitigung Poller/Umlegefähigkeit Poller Bechtsbütteler Brücke	Bislang noch immer nicht erfolgt
Beberbach Verantwortlich Stadt Brschwg.	Unterhalb Bechtsbütteler Brücke - Baumbepflanzung südl. Böschungseite	Bislang nicht erfolgt
Schunter	Walle, Gewässerentwicklungsmaßnahmen	Erfolgt mit Call 2026

Schauplan Gewässerschau Untere Schunter 30.10.2024

Zeit	Gewässer	Ort
08:00		Treffpunkt. Autohof Wendhausen
08:15	Schunter	Sandfang Wendhausen
08:45	Schunter	Renaturierungsstrecke Hondelage beidseitig Pastorenbrücke
09:30	Schunter	Renaturierungsstrecke Rühme Butterberg
10:00	Schunter + Umfluter	Harxbüttel Frickenwehr und Überlaufschwelle
10:30	Schunter + Umfluter	Harxbüttel Landesstraßenbrücke, Durchbruchstelle und Biberdamm
11:00	Beberbach	Waggum Bingobrücke
11:30	Beberbach	Waggum Bechtsbüttler Brücke
12:00		Mittagessen und Abschluss Autohof Wendhausen

Im Bereich der Schunter und ihrer Nebengewässer wurden neben den laufenden monatlichen Gewässerkontrollen folgende Unterhaltungsarbeiten durchgeführt:

- a) Mahd der Gewässerböschungen, manuelle Mahd der Flutrinne im Beberbach,
- b) Instandhaltungs- u. Optimierungsarbeiten an der Wehranlagen in Wenden
- c) Diverse Holzarbeiten nach Sturmschäden in Wenden und Beseitigung von Überwucherungen insbesondere Brombeeren im Beberbach östl. Feldwegbrücke Bechtsbütteler Weg
- d) Optimierungsarbeiten im Renaturierungsgebiet Sandbach und Schunter hinter Dibbesdorf
- e) Beseitigung von Abfall aus den Gewässern
- f) Unterhaltung FI-Wege zur Schunterquerung

Bei der Verbandsschau wurde festgestellt, dass die vom Verband zu unterhaltenden Gewässer II. Ordnung und Verbandsanlagen bis auf die in diesem Protokoll stehenden Bemerkungen in einem ordentlichen Unterhaltungszustand vorgefunden wurden, die einen ordnungsgemäßen Wasserabfluss gewährleisten und in vielen Teilbereichen den naturschutzrechtlichen Belangen entsprechen.

Darüber hinaus wurden folgende Feststellungen getroffen:

Schunter zwischen Wendhausen und Hondelage

In diesem Bereich plant der FUN-Hondelage weitere Renaturierungsmaßnahmen u.a. mit Ertüchtigung weiterer Kleingewässer. Herr Dr. Hoppe-Dominik erläutert das Vorhaben, das im Übrigen bereits mit dem UV Schunter, dem LK Helmstedt und der Stadt Braunschweig abgestimmt ist.

Schunter Hondelage beidseitig Pastorenbrücke

Die Schunter hat sich in diesem Bereich hervorragend entwickelt und entspricht hier in vollem Umfang den Renaturierungszielen. **Um die angrenzende Aue mit den Flachwasserbereichen erlebbar zu machen, wird angeregt den parallel zur Schunter verlaufenden Weg regelmäßig zu unterhalten insbesondere zwischen beiden Schunterübergängen.**

Schunter- Renaturierungsstrecke in Rühme beidseitig BAB A2

Herr Stephan erläutert die Renaturierungsmaßnahme des Wasserverbandes Mittlere Oker (WVMO). Vorsteher Denneberg bedankt sich für eine absolut gelungene Renaturierung, die sich nahtlos in die Landschaft einfügt, genug Raum für eine stetige Weiterentwicklung sowohl des Gewässers als auch der angrenzenden Aue hat und zudem sehr strukturreich ausgebildet ist. **Es wird empfohlen, die den Gewässerverlauf unmittelbar hinter der Fußgängerbrücke behindernden Bäume zurückzuschneiden.**

Für den renaturierten Schunterabschnitt ab Unterhaltungsgrenze Stadt Bs/UV Schunter ist bis zur endgültigen Übergabe der Unterhaltungsverpflichtung an den UV Schunter (grundsätzlich 5 Jahre nach Fertigstellung der Maßnahme mit entsprechender Behördenabnahme 2023) der Maßnahmeträger der Renaturierung unterhaltungspflichtig. Der Maßnahmeträger wird für die Übergabe einen entsprechenden Termin dann in 2028 einvernehmlich mit dem UV Schunter abstimmen und festlegen.

Die Unterhaltung des Bienroder Mühlengrabens -Gewässer III. Ordnung- obliegt der SEBS.

Umfluter Thune – Walle

Die 2006 begonnene Renaturierungsmaßnahme konnte 2019 fertiggestellt und 2022 behördlich und VOB-mäßig abgenommen werden. Allerdings sind seither noch Optimierungsarbeiten erforderlich, die immer noch nicht vom Maßnahmeträger abgewickelt sind. Im Einzelnen sind dieses:

- Automatisierung der Wehranlage Frickenwehr
- Beseitigung der Böschungsprobleme und der Abdichtungsmängel beidseitig der Harxbütteler Straßenbrücke
- Fahrtkostenerstattung Wehrverantwortlicher Jochen Henniges infolge der immer noch nicht abgewickelten Wehrstörungen nach Einbau der Automatik
- Seit 2022 Verschluss Böschungsdurchbruch Schunterumfluter Harxbüttel
- Beseitigung der Sedimentanhäufungen im gesamten Verlauf insbesondere aber am Frickenwehr

Hierzu teilt Herr Glodniok mit, dass die erforderlichen Aufträge zur Beseitigung der festgestellten Defizite vom WVMO dieses Jahr bereits erteilt sind und gestern (29.10.2024) die dafür erforderliche Bauanlaufbesprechung stattgefunden hat, an der auch der UV Schunter teilnahm. Verschie-

dene Fragen des UV Schunter insbesondere zu dem in diesem Zusammenhang mit dieser Maßnahme gebauten, aber nicht genehmigten „Bewässerungskanal“ zwischen Schunterumfluter und Schunter „alt“ sind noch offen und sollten zeitnah von den Verantwortlichen der Stadt Braunschweig beantwortet werden.

Für den Schunterumfluter ab Frickenwehr bis zur Wiedereinleitung in die Schunter bei Walle ist bis zur endgültigen Übergabe der Unterhaltungsverpflichtung an den UV Schunter (grundsätzlich 5 Jahre nach Fertigstellung der Maßnahme mit entsprechender Behördenabnahme 2022) der Maßnahmeträger der Renaturierung unterhaltungspflichtig. Der WVMO wird für die Übergabe in 2027 einen entsprechenden Termin dann einvernehmlich mit dem UV Schunter abstimmen und festlegen.

Schunter Gemarkung Walle

Schaubeauftragter Thies weist noch einmal auf die in diesem strukturarmen Bereich der Schunter vorhandenen starken Sedimenteinträge hin und bittet ähnlich wie bereits unterhalb dieser Strecke, die Sohlstrukturgüte durch den Einbau von Sohlrauschen zu verbessern. **In diesem Zusammenhang sollte auch generell überlegt werden, den Bereich der Schunter beidseitig von Walle durch gezielte Renaturierungsmaßnahmen hinsichtlich der Gewässerstrukturen zu verbessern.**

Beberbach Bingobrücke und beidseitig Feldwegbrücke Bechtsbüttel

Dieser Bereich entspricht den vorgegebenen Zielen der Renaturierung, bedarf allerdings jährlich wiederkehrender Unterhaltungsmaßnahmen. Seitens des Maßnahmeträgers wurde 2019 ausdrücklich bestätigt, dass der Altverlauf Beberbach nicht mehr existent ist- auch nicht für Hochwasserspitzen und somit auch nicht mehr zu unterhalten ist.

Folgende Unterhaltungsmaßnahmen sind im neuen Verlauf jährlich wiederkehrend erforderlich:

- grundsätzlich einseitige Böschungs- und Sohlmahd
- Freihaltung der Hochwasserschwellen am Bechtsbüttlerweg und Bingobrücke von Bewuchs und Geschwemmsel (**abzurechnender Mehraufwand mit Stadt Braunschweig**)
- Leerung des Sandfangs angrenzend an das Gebiet des LK Gifhorn ist nach Ansicht der UNB nicht erforderlich. Im Fall einer Leerung mit ggf. Abfuhr des Sedimentes durch den UV Schunter ist **Mehraufwand vorhanden und ist auch mit der Stadt Braunschweig abzurechnen.**
- Leerung des Sandfangs unmittelbar vor Eintritt in den Forst ist unbedingt erforderlich und als **Mehraufwand mit der Stadt Braunschweig abzurechnen**
- Entgegen der Auffassung der UNB der Stadt Braunschweig aus dem Jahr 2019 (Übernahme durch den UV Schunter) hat sich gezeigt, dass eine Beschattung des neuen Beberbachverlaufes Richtung Westen ab Bechtsbüttler Brücke notwendig ist, damit der Aufwuchs im Gewässer minimiert werden kann. **Hier wird von den Vertretern der Stadt Braunschweig vorgeschlagen, den bisherigen Fahrweg auf der südlichen Böschungsseite zu belassen und daran angrenzend Bäume gruppenweise – nicht durchgehend (Galeriewald) - zu pflanzen, vorzugsweise Schwarzerlen (alnus glutinosa). Die Bepflanzung erfolgt wird durch die Stadt Braunschweig bzw. durch eine von ihr beauftragte Firma/Verband.** Damit wäre die Entfernung der beiden Brückenpoller oder die Umrüstung auf umklappbare Poller entbehrlich.

Für den renaturierten Beberbachabschnitt ab Bevenrode bis zur Kahlenberger Brücke ist bis zur endgültigen Übergabe der Unterhaltungsverpflichtung an den UV Schunter (grundsätzlich 5 Jahre

nach Fertigstellung der Maßnahme mit entsprechender Behördenabnahme 2022) der Maßnahmeträger der Renaturierung unterhaltungspflichtig. Der Maßnahmeträger wird für die Übergabe einen entsprechenden Termin in 2027 dann einvernehmlich mit dem UV Schunter festlegen.

Königslutter am Elm, den 30.10.2024

Werner Denneberg
Vorsteher

Tania Genge
Geschäftsführerin